

einsetzen
aufleben



GRUPPENSTUNDE ZUHAUSE?

3 SACKERL-IDEEN FÜR DIE FASTEN- & OSTERZEIT

von
KATHOLISCHER JUNGSCHAR &
MINISTRANT/INNENPASTORAL STEIERMARK



Liebe Gruppenleiterinnen, liebe Gruppenleiter, liebe Ministrant/innen-Verantwortliche!

Auch in der heurigen Fasten- und Osterzeit sind wohl Gruppenstunden aus heutiger Sicht eher nicht möglich. In den letzten beiden Lockdowns hatte die Pfarre Anger/Weiz eine ganz wunderbare Idee, die wir für die Fasten- und Osterzeit gerne aufgreifen möchten:

- ♥ Es handelt sich dabei um Jungchar(Minis)-Sackerl, die ihr mit Bastelmaterialien und den Briefen mit Anleitung füllt und in eurer Pfarre bereitstellt.
- ♥ Die Eltern und Kinder können diese dann holen und gemeinsam zuhause basteln, backen und sammeln.
- ♥ Vielleicht habt ihr ja auch Lust euch dann mit den Kindern online zu treffen und über ihre Erfahrungen zu sprechen?

Die Briefe für die Sackerl findet ihr auf den nächsten Seiten, und auch eine Materialliste mit den Dingen, die zusätzlich ins jeweilige Sackerl kommen, findet ihr gleich anschließend auf dieser Seite.

Wie wünschen euch viel Spaß beim Befüllen und sagen ein ganz großes DANKESCHÖN für euren Einsatz auch in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit.

Das Team des Fachbereichs Kinder & Jugend

Materialliste Fastensackerl:

- ♥ Schablone Fastenwürfel (am Ende dieses Dokuments)
- ♥ Etikett für's Herbarium (am Ende dieses Dokuments)
- ♥ Kresse (kann kostenlos unter jungchar@graz-seckau.at bestellt werden)
- ♥ etwas Watte

Materialliste Palmsonntag-Sackerl:

- ♥ Blumendraht
- ♥ Dekobänder

Materialliste Oster-Sackerl:

- ♥ 1 Pkg. Trockengerem
- ♥ Ostergras

Liebe Eltern, liebe Kinder!

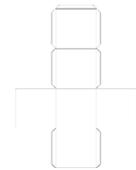
Auch in der heurigen Fastenzeit können leider keine Jungschar und Ministranten-Gruppenstunden stattfinden. Damit wir diese aber trotzdem – irgendwie – gemeinsam erleben können haben wir uns was überlegt:

In diesem Sackerl, dem „**Jungschar- & Minis-Fastensackerl**“ haben wir uns drei kurze Aktionen für zuhause überlegt, die euch die Gruppenstunde nachhause holen sollen. Alle Materialien, die ihr braucht, sind entweder im Sackerl drinnen oder ihr habt sie mit ziemlicher Sicherheit daheim in der Küche – einfach mal Mama oder Papa fragen. ;-) Und wenn nichts von beiden zutrifft, kleiner Tipp: hinaus an die frische Luft, vielleicht findet ihr ja dort was, was ihr brauchen könnt.

In diesem Sinne: viel Spaß beim Basteln, Sammeln & wachsen lassen.

1. FASTENWÜRFEL BASTELN

Dein Fastenwürfel soll dich durch die Fastenzeit begleiten. Du findest die Schablone dazu im Sackerl. Diesen kannst du ausmalen, und an den markierten Stellen zusammenkleben. Mach dir das Würfeln während der Fastenzeit zu einem täglichen Ritual. Auf den Würfelseiten stehen Aufgaben, die das Für- und Miteinander in eurer Familie in den Mittelpunkt rücken.



2. MEIN EIGENES KLEINES HERBARIUM

Hast du schon einmal den Begriff Herbarium gehört? Es ist eine Pflanzensammlung, bei der gepresste Pflanzen gesammelt werden und dann Merkmale zur Pflanze dazugeschrieben werden.



- ♥ Als erstes brauchst du dazu natürlich Pflanzen. Geh in den nächsten Wochen regelmäßig mit wachsamen Augen durch die Natur und beobachte, welche Pflanzen bei dir schon zu blühen beginnen (aber bitte nicht in Nachbars Garten stibitzen ;-)).
- ♥ Sammle Blumen und Blätter und presse diese zuhause, indem du die Pflanze auf ein saugfähiges Papier (z.B. Küchen-, Lösch-, oder Zeitungspapier) legst und sie so zurechtlegst, dass keine Blätter oder Blüten geknickt sind oder übereinanderliegen. Oben gibst du wieder ein Blatt Papier darüber und legst das Ganze dann für einige Tage unter mehrere schwere Bücher.
- ♥ Wenn deine Pflanzen fertig sind, kannst du sie auf ein Blatt Papier festkleben und ein Etikett (findest du im Sackerl) dazu kleben und ausfüllen – oben kannst du als Überschrift noch den Pflanzennamen schreiben.
- ♥ Bestimmen kannst du die Pflanze mithilfe eines Pflanzen-Bestimmungsbuchs oder dem Internet. Wenn du die richtige Pflanze nicht findest, fragst du am besten den Pflanzenprofi deiner Familie, aber auch dein/e Gruppenleiter/in oder dein/e Biologielehrer/in helfen dir ansonsten sicher gerne.
- ♥ Wenn du mit deinem Herbarium fertig bist, kannst du noch ein Deckblatt gestalten und alles in Klarsichtfolien und eine schöne Mappe geben.

3. KRESSE-EIERKOPF

Du brauchst: Eierschale, Permanentstift, evtl. Wackelaugen, Eierbecher, Watte, Küchenpapier, Kressesamen



- ♥ Zunächst benötigst du ein Ei, dass du kochst und dann „köpfst“ das heißt, du machst zum Öffnen nur den oberen Teil des Eies kaputt, so dass ca. 2/3 der Schale heil bleiben und löffelst es dann aus (wie bei einem Frühstücksei).
- ♥ Auf die leere Eierschale zeichnest du vorsichtig ein Gesicht – vielleicht hast du ja auch Wackelaugen dafür?
- ♥ Nun sieht dein Ei schon ein wenig aus wie ein Kopf und du füllst es mit der Watte, die im Säckchen ist, darunter gibst du etwas Küchenpapier.
- ♥ Jetzt kannst du den Eierkopf in einen Eierbecher stellen, wenn du keinen hast, kannst du auch einfach einen Teil aus einem Eierkarton ausschneiden und es hineinstellen.
- ♥ Nun machst du die Watte feucht und streust mit einem Teelöffel Kressesamen (auch im Sackerl) auf die feuchte Watte.

Und jetzt heißt es warten: bei täglichem Gießen beginnt die Kresse zu sprießen und nach ein paar Tagen wachsen deinem Eierkopf so Haare, die du dann ernten und am Butterbrot verspeisen kannst.

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche und damit eine der bedeutungsvollsten Wochen in unserem kirchlichen Jahreskreis.

In diesem „**Palmsonntags-Jungschar- & Minis-Sackerl**“ haben wir uns drei kurze Aktionen überlegt, die ihr als Vorbereitung in der Woche vom Palmsonntag machen könnt. Alle Materialien, die ihr braucht, sind entweder im Sackerl drinnen oder ihr habt sie mit ziemlicher Sicherheit daheim in der Küche – einfach mal Mama oder Papa fragen. ;-) Und wenn nichts von beiden zutrifft, kleiner Tipp: hinaus an die frische Luft, vielleicht findet ihr ja dort was, was ihr brauchen könnt.

Na dann: Ärmel hochkrepeln und los geht's!

1. PALMBUSCHEN BASTELN

Du brauchst: verschiedene Pflanzen (wie Palmkätzchen, Buchsbaum oder Wacholder), Haselnussstock, Blumendraht, Gartenschere, Deko (Bänder, ausgeblasene Eier, Äpfel...)



- ♥ Mit der Gartenschere schneidest du die Zweige und Äste in die gewünschte Größe zurecht, am besten du orientierst dich dabei an der Größe deines Steckens.
- ♥ Nun ordnest du die einzelnen Zweige rund um deinen Stecken buschig an und bindest den Blumendraht (im Sackerl) fest um die Enden der Zweige.
- ♥ Wenn du grünes Klebeband hast, kannst du es um den Blumendraht und die unteren Enden der Zweige wickeln, so das der Draht verschwindet.
- ♥ Nun kannst du den Palmbuschen mit bunten Bändern (im Sackerl), ausgeblasenen Eiern etc. dekorieren.

2. SALZTEIG-KREUZ

Du brauchst: zwei Tassen Mehl, eine Tasse Salz, eine Tasse Wasser, ein Teelöffel Öl, (Acryl-)Farben zum Verzieren



- ♥ Vermische alle Zutaten und knete den Teig gut durch.
- ♥ Danach rollst du den Teig auf einer bemehlten Fläche ca. 1 cm dick aus und schneidest ein Kreuz aus.
- ♥ Nun lässt du den Teig einige Tage in der Nähe einer Heizung trocknen. Wenn du's richtig eilig hast, kannst du ihn alternativ auch langsam backen: 30min bei 60 Grad, 30 min bei 100 Grad und abschließend ca. 2 Stunden bei 120 Grad.
- ♥ Wenn dein Teig ausgehärtet ist, kannst du das Kreuz mit gut deckenden Farben verzieren.

3. MEIN PERSÖNLICHER KRAFTPLATZ

Merkst du auch schon wie schön langsam der Frühling kommt? Es wird wieder wärmer, die Sonne lässt sich länger blicken, die Vögel zwitschern fröhlich und auch die Pflanzen beginnen schön langsam wieder zu blühen. Was gibt es da schöneres, als hinaus in die Natur zu gehen und dieses Aufleben der Natur zu bewundern?



Gib's einen Platz bei dir im Garten, im Wald oder an einem Fluss, der dir ganz besonders gut gefällt oder wo du dich ganz besonders wohl fühlst und gerne Zeit verbringst? Falls du noch keinen hast geh doch hinaus und mach dich auf die Suche nach so einem persönlichen Kraftplatz! Wenn's schon einen gibt: super! Geh hin und schau dich noch einmal ganz besonders gut um, tanke Energie und spüre, wie die Kraft der Sonne dein Gesicht erwärmt.

Wenn du wieder zuhause bist: male ein Bild von deinem persönlichen Kraftplatz und hänge es auf, so dass du auch an Regentagen Energie tanken kannst.

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Die Karwoche ist die letzte Woche der Fastenzeit, sie beginnt am Palmsonntag mit der Erinnerung an den Einzug Jesu in Jerusalem und endet am Ostersonntag mit der Feier der Auferstehung Jesu Christi.

In „**Oster-Jungschar- & Minis-Sackerl**“ haben wir uns drei kurze Aktionen überlegt, die ihr Karwoche machen könnt. Alle Materialien, die ihr braucht, sind entweder im Sackerl drinnen oder ihr habt sie mit ziemlicher Sicherheit daheim in der Küche – einfach mal Mama oder Papa fragen. ;-) Und wenn nichts von beiden zutrifft, kleiner Tipp: hinaus an die frische Luft, vielleicht findet ihr ja dort was, was ihr brauchen könnt.

Worauf wartet ihr noch? Los geht's!

1. OSTEREIER FÄRBen MIT NATURMATERIALIEN

Schon lange ist es Brauch, zu Ostern bemalte und gefärbte Eier zu verschenken, die die Freude über Christi Auferstehung symbolisieren. In den Supermärkten findest du schon Wochen vor dem Osterfest die kleinen bunten Säckchen zum Eier färben, aber heuer haben wir eine andere Idee für dich: auch unsere Natur bietet eine bunte Palette an Farbtönen mit denen du deine Ostereier einfärben kannst. Verwenden kannst du verschiedene Pflanzen wie z.B.



- ♥ rote Beete oder die Schale von roten Speisezwiebeln (**rot**)
- ♥ Kurkuma oder Kamillenblüten (**gelb**)
- ♥ Spinat oder Brennesel (**grün**)
- ♥ schwarzer Tee, Kaffee oder Zwiebelschalen (**braun**)
- ♥ Heidelbeeren oder Rotkohlblätter (**blau & violett**)

Zuerst zerkleinerst du dein Färbematerial, gibst es in einen Topf mit ca. 800 ml Wasser (**ACHTUNG**: wegen der Farbe besser einen alten Topf verwenden und auch bei der Kleidung aufpassen), und lässt alles etwa eine Stunde lang köcheln. Danach legst du deine gekochten Eier in den Farbsud und lässt alles erkalten. Zum Trocknen legst du die Eier am besten auf ein Gitter und darunter Küchenpapier, falls Farbe abtropft.

Damit deine Ostereier auch richtig schön glänzen kannst du sie noch mit etwas Öl oder Butter einreiben.

2. GERM-OSTERHASE

Zutaten: 500g Mehl, 200ml lauwarme Milch, 80g Zucker, 80g zimmerwarme Butter, 1 Pkg. Trockengeram, 1 Prise Salz, 1 Ei



- ♥ Zuerst vermischt du alle Zutaten und verarbeitet sie zu einem feinen, glatten Teig. Du kannst den Teig mit den Händen Kneten oder du verwendest die Knethaken deines Mixers.
- ♥ Den Teig lässt du nun ca. 30 Minuten zugedeckt an einem warmen Ort rasten.
- ♥ Den Teig teilst du nun in 6 gleichgroße Teile, aus denen du jeweils zwei Rollen formst. Die erste sollte etwa aus $\frac{2}{3}$ des Teiglings bestehen, die kleinere aus dem restlichen Drittel.
- ♥ Die längere Rolle drehst du nun zu einer Schnecke ein und legst sie auf's Backblech
- ♥ Von der kleinen Rolle trennst du ca. 1 cm ab, den du als Schwänzchen am hinteren Ende des Hasenkörpers andrückst
- ♥ Den Rest drückst du an der anderen Seite des Körpers oben an und ritzt ihn in der Mitte mit dem Messer ein: er stellt die Ohren des Hasen dar.
- ♥ Als Augen kannst du z.B. eine Haselnuss oder eine Rosine verwenden, zum Abschluss die Häschen noch mit Wasser bestreichen
- ♥ Nun lässt du die Häschen noch einmal ca. 15 Minuten rasten, inzwischen kannst du das Backrohr auf 170° Heißluft vorheizen
- ♥ Die Häschen ca. 25 Minuten goldbraun backen

3. OSTERNEST VERSCHENKEN

Was wäre Ostern ohne ein prall gefülltes Osternest? Es gehört zum Fest der Auferstehung genauso fix dazu wie für die Großen die Osterjause.



Vielleicht möchtest du ja heuer auch ein kleines Osternest für deine beste Freundin oder deinen besten Freund basteln? Füllen könntest du es zum Beispiel mit Ostergras (im Sackerl), den natürlich gefärbten Ostereiern, einem selbst gebackenen Germhäschen und einer kleinen Grußkarte. Das Nest kannst du am Samstag oder Sonntag vor die Türe deiner Freundin/deines Freundes stellen und so für sie/ihn ein kleiner Osterhase sein, sie/er wird sich sicher riesig darüber freuen!

Heute
basteln/backen wir
gemeinsam...



Heute nehmen wir
uns gemeinsam Zeit
für...



Heute helfen wir...

Heute teilen
wir...



Heute rufen
wir ... an.

Heute genießen
wir gemeinsam...



dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	

dt. Name	
Botanischer Name	
Pflanzenfamilie	
Fundort	
Funddatum	
Sammler	